MÜNCHNER
ORGELHERBST

Kirchenstiftung St. Michael • Maxburgstraße 1 • 80333 München

Münchner Orgelherbst
Maxburgstraße 1
80333 München

Tel 0049 89 231706-0
Fax 0049 89 231706-40

info@muenchner-orgelherbst.de
www.muenchner-orgelherbst.de

PRESSETEXT

18. Münchner Orgelherbst
Internationales Orgelfestival in der Jesuitenkirche St. Michael/München
04. bis 18. Oktober 2026

Im **Oktober** startet der **Münchner Orgelherbst** in der **Jesuitenkirche St. Michael** bereits zum **achtzehnten Mal** unter der **künstlerischen Leitung von Peter Kofler**. Das Festival hat sich in den vergangenen Jahren als eine bedeutende Konzertreihe in München etabliert und präsentiert auch in diesem Jahr ein **anspruchsvolles Programm** mit **international renommierten Künstlerinnen und Künstlern**.
Von klassischen Meisterwerken über moderne Kompositionen bis hin zu faszinierenden Improvisationen spannt der Münchner Orgelherbst einen Bogen zwischen Tradition und zeitgenössischer Klangkunst und lädt das Publikum zu außergewöhnlichen musikalischen Entdeckungen ein.

Mit dem **Michaelsorganisten Peter Kofler** wird das Festival am **Sonntag, den 4. Oktober, um 16:00 Uhr** feierlich an der **Rieger-Orgel** eröffnet. Auf dem Programm stehen neben ausgewählten Werken von **Johann Sebastian Bach, Claude Debussy, Sergej Prokofjew u.a.** auch die **18. Orgelsymphonie „Cosmic Circle"** von **Enjott Schneider**, die in diesem Konzert ihre **Uraufführung** erlebt. Dieses Eröffnungskonzert verbindet die zeitlose Meisterschaft der barocken und romantischen Orgelkunst mit der Klangsprache der Gegenwart und setzt damit ein kraftvolles Zeichen für die stilistische Vielfalt und künstlerische Spannweite des Festivals.

Am **Mittwoch, den 7. Oktober**, erwartet Sie im **Hochchor von St. Michael** unter dem Motto **„Musik zur Nacht"** ein sehr stimmungsvoller Konzertabend. Zu Gast ist das renommierte Frauenvokalensemble **„Luminosa"**. Dieses internationale, mehrfach ausgezeichnete Ensemble wurde von sechs jungen Sängerinnen 2023 gegründet. Sechs Persönlichkeiten, sowie sechs charakteristische Stimmen finden zu einem homogenen, strahlenden Ensembleklang zusammen.
Zusätzliche musikalische Impulse setzen in diesem Konzert die **Choralschola St. Michael** (Leitung **Matthias Egger**) sowie **Peter Kofler** an der **Chororgel**.
In der besonderen Atmosphäre des abendlichen Hochchors entfaltet sich ein **einmaliges Konzerterlebnis**, das den Bogen von den meditativen Klängen der **Gregorianik** bis hin zu den wunderbaren, sphärischen Kompositionen des

zeitgenössischen Komponisten **Ēriks Ešenvalds** spannt. Die sorgfältig ausgewählte Programmdramaturgie lädt zum Innehalten, Lauschen und Nachklingenlassen ein und macht diesen Abend zu einer musikalischen Reise zwischen Tradition und Moderne, Stille und Klang.

Am **Freitag, den 9. Oktober**, gastiert die international bekannte Sopranistin **Marie-Sophie Pollak** in der **Kreuzkapelle von St. Michael**. Gemeinsam mit **Veronika Egger** (Barockvioline), **Katerina Giannitsioti** (Barockcello) und **Chordirektor Matthias Egger** an der **Truhenorgel** gestaltet sie einen kammermusikalischen Abend.
In der intimen Atmosphäre der Kreuzkapelle erklingen **ausgewählte Werke des Barock**, die die Ausdruckskraft der menschlichen Stimme mit der feinen Klangwelt historischer Instrumente verbinden. Das Programm mit Werken von Carissimi, Uccellini, R.I. Mayer, J.S. Bach und Händel verspricht ein ebenso nuancenreiches wie bewegendes Konzerterlebnis, das die Nähe zwischen Musik, Raum und Publikum in den Mittelpunkt stellt.

Der bekannte Orgelimprovisator und Hochschulprofessor **Wolfgang Seifen** wird am **Sonntag, den 11. Oktober, um 16:00 Uhr** das Publikum mit einem außergewöhnlichen Konzert an der **Chororgel im Hochchor** verzaubern. Wolfgang Seifen zählt zu den bedeutendsten Improvisatoren unserer Zeit und ist international für seine stilistische Vielfalt, Kreativität und Virtuosität bekannt. In diesem Konzert entstehen die musikalischen Werke unmittelbar im Moment – einzigartig und unwiederholbar. Dies verspricht ein ebenso überraschendes wie eindrucksvolles Hörerlebnis. Seien Sie gespannt!

Am **Mittwoch, den 14. Oktober**, gestaltet die Pianistin und Hochschulprofessorin **Anna Buchberger** einen **Klavierabend im Michaelssaal**. Unter dem Titel **„Nocturnes“** widmet sich das Konzert der besonderen Klangwelt der Nacht – poetisch, introspektiv und voller feiner Nuancen. In einfühlsamen Interpretationen eröffnet Anna Buchberger musikalische Räume zwischen Ruhe, Melancholie und leuchtender Intensität und lädt das Publikum zu einem konzentrierten, atmosphärischen Hörerlebnis ein.

Der Organist der **Kathedrale Notre-Dame de Paris**, **Yves Castagnet**, gestaltet am **Freitag, den 16. Oktober**, das Abendprogramm an der **großen Michaelsorgel**. Als einer der profiliertesten Vertreter der französischen Orgeltradition verbindet er meisterhaft Klangpracht sowie Ausdruckskraft. Sein Konzert verspricht ein eindrucksvolles Erlebnis im Zeichen der großen französischen Orgelkultur.

Den **festlichen Abschluss des internationalen Orgelfestivals** bildet das Orgelkonzert mit dem Organisten der **Sagrada Família in Barcelona**, **Juan de la Rubia**, am **Sonntag, den 18. Oktober, um 16:00 Uhr**. Mit seiner internationalen Konzerttätigkeit und seiner brillanten Musikalität zählt er zu den herausragenden Organisten unserer Zeit. In diesem Abschlusskonzert entfaltet die Michaelsorgel noch einmal ihre ganze klangliche Vielfalt und setzt einen glanzvollen Schlusspunkt unter das Festival.

Visuelles Extra bei den Orgelkonzerten: Was auf der Orgelempore geschieht, wird auf eine große Leinwand im Kirchenschiff übertragen.

Eintrittspreise: 20,00 | 15,00 | 10,00 | 5,00 Euro
(Ermäßigte Preise für Schüler und Studenten)

Hinweise:
- Begleitpersonen von Rollstuhlfahrern bezahlen keinen Eintritt

Adresse:
Jesuitenkirche St. Michael
Neuhauser Straße 6 (Fußgängerzone)
80331 München

Allgemeines:
Weitere Informationen zu den Konzertprogrammen, Künstlern und Konzertkarten finden Sie unter www.muenchner-orgelherbst.de